



Eltern-Informationen September 2017

Liebe Eltern, Freunde und Freundinnen der Peter Gläsel-Schule¹

nach turbulenten Wochen mit Container aufstellen und der konsequenten Umgestaltung unserer vorhandenen Lernräume sind wir in das neue Schuljahr gestartet und haben auch schon unsere neuen Erstklässler*innen begrüßen können.

Gemeinsam mit unseren Schüler*innen haben wir uns aufgemacht zu einer spannenden Entdeckungsreise. Dabei wollen wir uns einerseits unsere neu gestalteten Lernräume und die damit verbundenen Möglichkeiten erkunden; andererseits sind wir gespannt, wie gut es uns gelingt, unsere neuen außerschulischen Lernräume (zum Beispiel das Freilichtmuseum Detmold) zu erschließen. Darüber hinaus sehen wir eine große Herausforderung darin, offenes, verbindliches und vertiefendes Lernen so zu gestalten und für alle Beteiligten transparent darstellbar zu machen, damit wir nicht nur unsere Schüler*innen in ihren Lernprozessen noch besser begleiten, sondern ebenso auch deren Eltern noch bessere Möglichkeiten erhalten, um das Lernen ihrer Kinder verstehen und kindgerecht unterstützen zu können. Und selbstverständlich wollen wir künstlerisch-gestalterische, musikalische und theaterpädagogische Impulse noch konsequenter nutzen, um in der Peter Gläsel Schule wirkliche Bildungskunst möglich zu machen. Und bevor ich es vergesse: Unser Team ist „groß geworden“ und auch dies bedeutet, dass wir Strukturen und Beziehungen gedeihen lassen müssen, die es uns möglich macht, als glückliche Lernbegleiter*innen gemeinsam mit glücklichen Kindern zusammen zu leben und zu lernen.

Ich freue mich, dass Sie uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen.

Mit bestem Dank und herzlichen Grüßen

Friedli

Euer Reto Friedli und das Schulteam der Peter Gläsel Schule

¹ Du erhältst diesen Newsletter, weil du entweder dein(e) Kind(er) an unserer Schule angemeldet haben, dich in irgendeiner Form für unsere Schule engagierst oder wir der Meinung sind, dass dich diese Informationen interessieren können. Wenn du diesen Newsletter abbestellen möchtest, kannst du dies über folgenden Link tun: [Newsletter abbestellen](#). Falls du diese Eltern-Informationen über Freunde oder Bekannte zugeschickt bekommen hast und gerne regelmäßig mit Neuigkeiten rund um die Peter Gläsel Schule versorgt werden willst, kannst du dich hier für den Newsletter, der ca. monatlich erscheint, anmelden: [Newsletter bestellen](#).

Rückblicke

Einschulungsfeier 31. August 2017

Am Donnerstag, 31. August war es endlich so weit: Für unsere neuen Erstklässler*innen fand in der Mensa die Einschulungsfeier statt. Wegen des regennassen Wetters konnten wir die Feier nicht wie gewohnt draussen unter unserer wunderschönen Weide durchführen. Viele fleißige Helfer, Kinder wie Erwachsene haben im Container flugs einen gemütliche Ankunfts-/Wartebereich gestaltet, farbige Wimpel und Ballone wurden befestigt und für die Mensa wurde ein buntes Willkommensplakat



geschaffen und aufgehängt.

Nach einem ersten Begrüßungslied lud Josef Köhler die Anwesenden ein, wie bereits in den Jahren zuvor, auf der großen Leinwand, die extra für diesen besonderen Tag aufgestellt worden ist, sich gestalterisch zu betätigen. Nach dem zweiten Musikstück, das die Kinder selber passend zur Einschulungsfeier umgetextet hatten, richtete der Schulleiter Reto Friedli zuerst ein paar Worte an die Erwachsenen: Sie sollen Vertrauen in ihre Kinder haben und ihnen genügend Zeit geben, damit das Lernen seine Leichtigkeit bewahrt. Er erinnerte die Eltern daran, dass die Kinder nicht wegen den Eltern lernen, sondern weil sie selbst es wollen.

Und die Kinder rief er auf, sich auf die Entdeckungsreise des Lernens mit Freude, Neugierde und Vertrauen einzulassen. Und sogleich lud er sie zur ersten Entdeckungsreise ein: Die älteren Kinder hatten für die Jüngeren eine spannende Schatzsuche vorbereitet. So bekam jedes i-Dötzchen ein Patenkind zur Seite gestellt, mit dessen Unterstützung es sich auf den Weg machte, um die Peter Gläsel Schule zu erkunden. Am Ende konnten die Kinder ihre ausgefüllte Schatzkarte an die Wunderschatzkartenmaschine verfüttern und erhielten von ihr ein Überraschungsgeschenk. Danach tobten sich alle Kinder im Partyraum mit Musik und mit Süßigkeiten gefüllten Pinatas aus.



„... und wir Kinder singen für dich! ... oooooh oh oh oh oh oh oooooh ...“

Fotos zur Einschulungsfeier

Hier findet ihr eine Galerie mit Eindrücken zur Einschulungsfeier:

<https://sharegallery.strato.com/u/KAR80vvb/IT1xXYRi>.

Die Fotos sind kleingerechnet und mit einem Wasserzeichen versehen.



Ein kleiner Ausschnitt aus der Bildergalerie zur Einschulungsfeier 2017

Ihr findet diesen Link auch in unserem [Log-In-Bereich](#). Dort findet ihr über einen weiteren Link auch Fotos von euren Kindern. Diese Fotos sind aus lizenzrechtlichen Gründen ebenfalls kleingerechnet und mit einem Wasserzeichen versehen.

Ihr wollt die richtigen Fotos?

Wir haben uns überlegt, dass ihr für ein „Paket“ mit Originalfotos bestehend aus

- Bild mit Pate
- Einzelbild
- Portrait

Dem Förderverein 20 Euro zukommen lässt. Dafür erhaltet ihr die entsprechenden Fotos zum Download in maximaler Qualität und Auflösung. Wer Interesse daran hat kann die Fotos bestellen bei c.thater@pgschule.net bestellen. Meldet ihr dann auch gleich die Bildnummern aus der Einschulungsgalerie, die ihr dazu haben möchtet. Bei Claudia Thater könnt ihr euch auch melden, wenn ihr die Fotos haben möchtet, diese aber nicht vollumfänglich bezahlen könnt.

Geschicklichkeit im Hangar 21

Bereits in der zweiten Schulwoche fand ein erster Höhepunkt im Schuljahresprogramm statt. Wir verbrachten den Freitag, 8. September im Hangar 21 zusammen mit Jens Heuwinkel und weiteren Künstlern und Akrobaten.



Nach einer kurzen Einweisung erhielten unsere Kinder die Möglichkeit an 4 Stationen Erfahrungen zu sammeln mit Einrad fahren, Akrobatik, Jonglage und unseren Aktionsfahrzeugen. Für die Schüler*innen spannende Bewegungs- und Koordinationsherausforderungen, die

Dank den Tipps der Akrobatin klappt es schon ganz gut mit dieser wagemutigen Artistiknummer.

hervorragend zu unserem Sport- und

Bewegungskonzept passen.

Erste Schulgemeindeversammlung im neuen Schuljahr

Am vergangenen Montagabend fand unsere erste Schulgemeindeversammlung in der Mensa statt.

Nach verschiedenen Informationen bekamen die Eltern die Möglichkeit, sich in einer etwas abgewandelten „World-Café“-Atmosphäre mit folgenden Themen auseinanderzusetzen und ihre eigenen Erfahrungen und Ideen einzubringen:

- Lernen mit PRRITTI
- Gesunde Ernährung
- Förderverein
- Beteiligung in Gremien und bei Anlässen
- Anregungen und Ideen



Sobald das Protokoll vorliegt, könnt ihr es im geschützten Downloadbereich einsehen. Im Team und selbstverständlich auch bei den Spurgruppensitzungen überlegen wir uns, welche Ergebnisse/Anliegen in welcher Form weiterbearbeitet werden können/sollen. Ich danke allen, die dabei waren und sich an den Gesprächen beteiligt haben!

Lernen in der Peter Gläsel Schule I – Mathematik und Gerechtigkeit

Nun besuchen rund 60 Kinder die Peter Gläsel Schule. Zum Ankommen bzw. als Orientierung und Start in den Tag haben wir vier jahrgangsgemischte Lern-/Ankommensgruppen gebildet. Die Kinder haben in einem aufwändigen Verfahren nach Namen für ihre jeweiligen Gruppen gesucht. Es wurden Begriffe gesucht, es wurde diskutiert und schlussendlich abgestimmt.

Die Kinder haben sich folgendermaßen geeinigt:

- Eichhörnchen (Ansprechpersonen: Reto Friedli und Vanessa Münch)
- Affen (Ansprechperson: Ralph Pasmanns)
- Zuckerwatte (Ansprechperson: Nele Hartmann)
- Anakonda (Ansprechpersonen: Fatma Atar und Julia Schäfer)



Was hat Rechnen mit Gerechtigkeit zu tun?

Und wie es so ist: nicht alle Kinder waren mit dem Ausgang zufrieden und wollten noch einmal genau nachrechnen, ob denn die notierten Ergebnisse wirklich stimmen. Nach etlichem Hinundher-Rechnen wurden die Kinder gefragt: „Was konntet ihr heute lernen?“

Einige Kinder rufen: „Rechnen! Mathe!“ *Warum?* „Weil man kann es nachrechnen. Man kann zählen, wer recht hat“

Andere Kinder melden sich: Wir haben Gerechtigkeit gelernt.“ *Warum?* „Weil wir abgemacht haben, dass wir abstimmen.“

„Weil wir abgestimmt haben und nicht alle zufrieden sind. Aber das gehört zur Gerechtigkeit.“

Lernen in der Peter Gläsel Schule II - Miteinander und voneinander lernen



Unsere „großen Kinder“ geben sich an vielen Stellen Mühe, mit großer Aufmerksamkeit unsere neuen beim Lernen zu unterstützen. Ganz wichtig für die Kinder ist der Umgang mit der Heißklebepistole.

Die älteren Kinder übernehmen hier die Aufgabe, den Jüngeren die Handhabung dieses nicht ganz ungefährlichen Werkzeugs näher zu bringen. Mit Erfolg, wie das nebenstehende Bild verrät.

Beide sind stolz und freuen sich gemeinsam über den Erfolg:

"Ich habe etwas Wichtiges gelernt" – „Und ich konnte etwas Wichtiges dazu beitragen.“

Lernen in der Peter Gläsel Schule III – Mathematik und Spielen

Die Schüler*innen waren die letzten Tage eifrig dabei, ihre Lernräume zu gestalten und sich mit vielerlei Fachthemen zu befassen. Nachdem die Gruppennamen klar sind (Anakonda, Zuckerwatte, Affen, Eichhörnchen), wollten viele Kinder Bilder malen, Türen beschriften u.v.m. Andere vertieften sich mit allerlei Lern- und Spielangeboten und beschäftigten sich beispielsweise mit der wichtigen Frage, was denn nun links oder rechts ist ;-)

Sehr beliebt ist zurzeit das Arbeiten mit den sogenannten Logico-Brettern. Hier können die Schüler*innen zielgerichtet und weitgehend selbstständig mit verschiedensten Themen und



Phänomenen auseinandersetzen.

Als ich im Abschlusskreis die Kinderaufgefordert habe zu erzählen, womit sie sich heute beschäftigt bzw. was sie gelernt hatten, habe ich insgeheim gehofft, dass die betreffenden Kinder rufen: Rechnen! Lesen! Weit gefehlt. Die Kinder riefen ausnahmslos: Wir haben gespielt :-)

Schwimmen zum Ersten

Wir freuen uns, dass Claudia Bölcke zugesagt hat, den Schwimmunterricht für die Kinder der Peter Gläsel Schule zu übernehmen. Zurzeit sind wir daran, mit ihrer Hilfe passende Zeitfenster im Aqualip zu „ergattern“, damit wir ab Herbst/Winter mit dem Schwimmunterricht beginnen können. Dabei wollen wir zuerst die 3.Klässler berücksichtigen, um dann, „wenn alles gut läuft“ den Schwimmunterricht auch für möglichst viele jüngere Kinder, die sich dafür interessieren zu öffnen. Wir halten euch auf dem Laufenden!

Schwimmen zum Zweiten

Am vergangenen Freitagabend fand in Horn-Bad Meinberg der 9. Sparkassen Firmenlauf statt, an dem auch ein großes Team der Peter Gläsel Stiftung teilgenommen hat. Bei strömendem Regen haben wir uns auf dieses rund 5 km lange Abenteuer eingelassen. Noch selten waren die Disziplinen Laufen und Schwimmen so nah beieinander :-). Dennoch hat es allen Beteiligten Spaß gemacht. Vielen Dank fürs Organisieren und vor allem ... fürs Mitmachen!



"... uns kann nichts aufhalten ..." ;-)

Einblicke

Neu im Team

Liebe Eltern, liebe Kinder!



Mein Name ist Juliane Schäfer, ich bin 29 Jahre alt und ich komme aus Detmold. In Bielefeld habe ich „Soziale Arbeit“ studiert und werde das Team der Peter Gläsel Schule ab diesem Schuljahr als Lernbegleiterin erweitern.

Ich freue mich auf eine spannende Zeit mit Ihren Kindern und darauf, sie in ihrer Entwicklung ganzheitlich zu unterstützen und die Freude an vielen Lernprozessen erleben zu dürfen.

Liebe Grüße

Juliane Schäfer

Juliane, wir freuen uns, dass du uns im neuen Schuljahr unterstützt und wir gemeinsam mit den Kindern deine Kompetenzen nutzen dürfen. Wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg bei uns.

Herkunftssprachlicher Unterricht

Der Kreis Lippe bietet einen sogenannten herkunftssprachlichen Unterricht (HSU) an für Kinder in deren Familien entweder türkisch, russisch, arabisch, griechisch, polnisch oder italienisch gesprochen wird².

Wenn euer Kind daran teilnehmen möchte, so könnt ihr es bei uns dafür anmelden. Bitte beachtet dabei folgende Hinweise:

- Die Teilnahme am HSU beginnt (erst) im Schuljahr 2018/19
- Wenn ihr euer Kind anmeldet, so verpflichtet ihr es für das gesamte Schuljahr zum Besuch des HSU
- Wir können euch nicht sagen, an welchen Tagen, zu welchen Zeiten und an welchem Ort der HSU stattfinden wird.
- Für die Anmeldung stellen wir euch ein Anmeldeformular im Download-Bereich zur Verfügung. Bei Interesse füllt ihr es aus und reicht es bei unserer Schulassistentin ein. Wir kümmern uns dann um alle weiteren Formalitäten.

Weitere Auskünfte erhaltet ihr bei c.thater@pgschule.net.

Essen ohne Stress – Mensabetreuung

Wie ihr wahrscheinlich alle wisst, ist es kaum möglich, mit 60 Kindern gleichzeitig in der Mensa, die uns zur Verfügung steht, zu essen. Auch wenn die Kinder relativ ruhig essen würden, entstünde auf Grund der baulichen Struktur ein Geräuschpegel, den wohl kaum ein Kind oder Erwachsener unbeschadet überstehen könnte.

Daher gehen wir seit dem neuen Schuljahr in zwei Gruppen essen. Dies hilft einerseits dabei, dass die Kinder „ruhiger“ essen können; andererseits erhöht diese Vorgehensweise den personellen Betreuungsaufwand enorm.

Daher gelangen wir mit der Bitte an euch um Unterstützung bei der Mensabetreuung. Gerade in der Anfangszeit brauchen die Kinder viel Hilfe und Unterstützung beim Essen und all den Dingen, die damit verbunden sind („seinen“ Platz finden, hinsetzen, was ess ich? Nur so viel auf den Teller packen wie ich essen kann, auf die andern warten auch wenn ich schon fertig bin ...)

Im Eingangsbereich hängt ein Kalender, in dem ihr euch eintragen könnt, falls ihr uns und die Kinder beim Mittagessen unterstützen mögt. Selbstverständlich könnt ihr euch auch direkt bei Claudia Thater melden. Per Mail oder telefonisch: 05231 6023 020.

Die erste Gruppe isst von ca. 11.50 Uhr bis 12.30 Uhr, die zweite Gruppe von ca. 12.30 Uhr bis 13.10 Uhr.

Herzlichen Dank schon jetzt für eure Unterstützung.

Übrigens: Ab sofort findet ihr den aktuellen Essensplan in unserem Log-in-Bereich. Hier geht's lang:

<http://www.pgschule.net/pgschule-intern>

² Bitte beachtet: Für Schweizerdeutsch müsst ihr euch direkt an den Schulleiter wenden ;-)

Kooperation mit dem Freilichtmuseum Detmold



Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass die Peter Gläsel Schule eine langfristige Kooperation mit dem LWL Freilichtmuseum Detmold eingehen wird. Vordringliches Ziel dieser Zusammenarbeit ist die Entwicklung und Förderung der Informations- und Kulturkompetenz von Schülerinnen und Schülern. Dabei wird das Museum als außerschulischer Lernraum die Schule bei der Erfüllung ihres Bildungsauftrages unterstützen.

Gefion Apel, Stellvertretende Museumsleiterin, und Reto Friedli, Schulleiter bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages

Für unsere erste Entdeckungsreise am Freitag 15. September setzten wir uns mit der Frage „was ist wertvoll?“ auseinander. Ausgehend vom persönlichen Lieblingsgegenstand, den die Kinder mitnehmen, können wir erfahren, wie kollektive Werte entstehen und welche Bedeutung sie für uns haben.



Nach der Begrüßung durch Frau Apel haben die Kinder ihre Lieblingsgegenstände verschiedenen Kriterien zugeordnet und sich dazu eigene Geschichten überlegt, die sie nach der Mittagspause präsentierten. Und was für die Kinder auch sehr spannend war: Die Sonderausstellung **Ene, mene, muh ...** – hier konnten die Kinder sich mit unzähligen Spielen beschäftigen und allerhand ausprobieren.

In diesem Jahr finden weitere „Besuche“ statt:

- Freitag 22. September
- Donnerstag, 28. September
- Freitag, 6. und 13. Oktober.

Wir wollen den ersten Besuch im Team auswerten und ggf. kleine Anpassungen vornehmen (z.B. im zeitlichen Ablauf) – wir informieren euch rechtzeitig, falls sich für euch wichtige Änderungen ergeben.

Wir sind gespannt, was wir auf unserer Entdeckungsreise im Freilichtmuseum erleben und erfahren. Und wir freuen uns sehr über diese Partnerschaft.

Künstlerische Impulse

Am Montag werden die Lernimpulse hauptsächlich durchs Theater spielen und Musizieren gesetzt. So kann sich unser Jahres-Thema „Entdeckungsreisen“ auch durch die anderen Lernzeiten ziehen und es können viele Lerngelegenheiten entstehen, die entsprechend der Interessen der Kinder weiterverfolgt und von den Lernbegleitern unterstützt werden können.

Die Kinder bekommen z.B. die Möglichkeit ihre selbstausedachten Theaterstücke zu verschriftlichen oder weiterzuentwickeln, indem sie Bilder malen oder Kulissen und Bühnenbilder gestalten.

Zum Ende des Schuljahres ist ein Musiktheaterstück geplant, das sicherlich auch wieder filmische und tänzerische Elemente beinhalten wird.

Wir werden euch über den Prozess auf dem Laufenden halten.

→ Wer Lust hat, uns hierbei zu unterstützen z. B. beim Kostüme nähen, meldet sich bitte bei [Saskia Köhler](#).

Räumliche Situation

Viele von euch werden den entsprechenden Zeitungsartikel am Donnerstag gesehen haben. „... Die Peter Gläsel Schule will sich erweitern ...“ stand darin zu lesen. Weil diese und andere Aussagen im erwähnten Zeitungsartikel äußerst ungenau oder gar irreführend waren, hat Stefan Wolf eine entsprechende Pressemitteilung verfasst, um das eine und andere ins rechte Licht zu rücken. Den Wortlaut der PM findet ihr hier:

Zugesagte Räume stehen Peter Gläsel Schule nicht zur Verfügung

Zum LZ-Bericht „Die Peter Gläsel Schule braucht mehr Platz“ vom 14.09.2017

Detmold. Die Peter Gläsel Stiftung betreibt seit August 2015 eine innovative, einzügige Grundschule in Heidenoldendorf. Das Konzept der Peter Gläsel Schule stellt die Beteiligung von Kindern auf Basis künstlerischer Bildung (Bildungskunst) in den Mittelpunkt und ermöglicht den Kindern einen angstfreien, auf ihre Bedürfnisse abgestimmten, interessanten Schulalltag. „Als die Schule an den Start ging, hat der Rat der Stadt Detmold der Vermietung der notwendigen Räume an die Schule zugestimmt und in einem Mietvertrag zugesichert“, sagt Stefan Wolf,

Geschäftsführer der Peter Gläsel Stiftung. Bürgermeister Rainer Heller habe der Schule ausdrücklich seine Unterstützung versprochen.

Von den vertraglichen Vereinbarungen ist die Stadt nun teilweise zurückgetreten. Als Begründung wurde die Einrichtung einer weiteren internationalen Klasse genannt. Daraufhin ist die Stiftung der Hauptschule und der Stadt entgegengekommen und hat zu ihren eigenen finanziellen Lasten Container aufstellen lassen. Den Anfragen der Stiftung, den genauen Raumbedarf der Hauptschule zu prüfen und für das Schuljahr 2018/2019 einen einzigen weiteren Klassenraum zur Verfügung zu stellen, wurde zwar nachgekommen, die Bereitstellung eines weiteren Raumes jedoch abgelehnt. Dies war allerdings Teil der ursprünglichen Absprachen zwischen Stadt und Stiftung. Bis heute gibt es für die Peter Gläsel Stiftung keine erkennbare umfangreiche Nutzung des 1. Obergeschosses des Altbaus (Gebäudeteil A), in dem die Peter Gläsel Schule im Erdgeschoss untergebracht ist.

Aus Sicht der Stiftung wären auch gemeinsame Nutzungen möglich. Diese wurden bislang – wie auch das Angebot pädagogischer Zusammenarbeit und das kostenfreie Angebot für Hauptschülerinnen und Hauptschüler zum Beispiel als Paten der Grundschüler zu fungieren oder ihnen regelmäßig die Teilnahme am Tanzprojekt „residence“ der Peter Gläsel Stiftung zu ermöglichen – nicht angenommen. „Wir als Peter Gläsel Stiftung sehen nach wie vor ein großes Potential des Standortes und möglicher Kooperationen mit dem Umfeld“, bekräftigt Stefan Wolf.

Die Stiftung subventioniert in diesem Schuljahr zudem ca. 35 Hauptschüler, damit sie ohne Mehrkosten die gesunde Verpflegung der Mensa nutzen können. Das Miteinander der Schülerinnen und Schüler auf dem Campus betrachtet die Stiftung als sehr positiv und hat in der Öffentlichkeit viele Möglichkeiten genutzt, die positiven Erfahrungen auch denen entgegenzuhalten, die sich kritisch über die Hauptschule geäußert haben. „Wir würden uns wünschen, dass diese Loyalität keine Einbahnstraße ist, sondern auch umgekehrt für unsere Stiftung und unsere Schule gilt“, fordert Stefan Wolf.

Das Schulministerium unter Sylvia Löhrmann von den Grünen hatte 2015 das außergewöhnliche pädagogische Konzept der Peter Gläsel Schule genehmigt und dieses Vorgehen als vorbildlich bewertet. „Eine Grundschule auf der Basis des Nachweises „pädagogischer Notwendigkeit“ genehmigt zu bekommen, ist ein erstaunlicher Erfolg, da die Gründung neuer Grundschulen in NRW so gut wie unmöglich ist“, erinnert sich Stefan Wolf. „Umso erstaunlicher ist es, dass die Ratsfraktion der Grünen vor Ort nach wie vor ohne Kenntnis des Konzepts an ihrer kategorisch ablehnenden Haltung gegenüber der Peter Gläsel Schule festhält.“ Die Grünen und ihr Vorsitzender Walter Neuling haben bisher keine der mehrfach geäußerten Einladungen zum Besuch und zum Dialog angenommen. Dies wundert die Peter Gläsel Stiftung. „Anscheinend halten die lippischen Grünen lieber ungestört durch Fakten an Vorurteilen gegenüber Privatschulen fest“, vermutet Wolf. Dabei verlangt die Peter Gläsel Schule anders als alle anderen Ersatzschulen von den Eltern kein Schulgeld, steht allen offen und repräsentiert in ihrer Schüler- und Elternschaft einen gesellschaftlichen Querschnitt. Damit dient die Schule in besonderem Maße der Chancengleichheit, die immer wieder durch unabhängige Organisationen wie der OECD im deutschen Schulsystem bemängelt wird.

Auch Befürchtungen, dass die Schule sich negativ auf andere Grundschulen auswirken könnte, haben sich selbst nach Angaben der Stadt Detmold nicht bestätigt.

Die Peter Gläsel Schule ist aufgrund ihrer Konzentration auf kindgerechte Lernprozesse eine Bereicherung der Schullandschaft. Das sieht auch die Universität Paderborn so, die in einer Langzeitstudie die Entwicklung der Kinder erforscht. Selbst im internationalen Vergleich findet sich nirgendwo eine genauso konzipierte Schule. Forschungsinteresse erhält das Paderborner Institut für Erziehungswissenschaft der Uni sogar aus Australien, wo man die Peter Gläsel Schule für vorbildlich hält.

Die Peter Gläsel Stiftung erhofft sich eine aktive Unterstützung der Beteiligten vor Ort, um geeignete räumliche Lösungen für die Peter Gläsel Schule zu finden. Auch wäre die Anerkennung der Vorteile der Schule, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf der Eltern durch mit dem pädagogischen Alltag verbundene Betreuungszeiten von 07:00 bis 17:00 Uhr garantiert, wünschenswert.

Für Fragen diesbezüglich steht euch [Stefan Wolf](#) zur Verfügung.

Ausblicke

Global Goals und Müllaktion

Wie bereits unter der Rubrik B-WUSST Woche erwähnt, bereiten die Schüler eine Müll-weg-Aktion mit Stefan Wolf vor. Diese findet statt am kommenden Donnerstagvormittag, 21. September.

Die eine Müllsammelaktion statt. Sie ist Teil der Beschäftigung mit den "Zielen für nachhaltige Entwicklung" der UNESCO. Diese Ziele müssen in zwei Jahren in allen Schulen in Deutschland Kindern nahegebracht werden. Wir tun dies heute schon!

Die Schülerinnen und Schüler haben im letzten Schuljahr beschlossen, sich insbesondere mit der Vermeidung von Plastikmüll zu beschäftigen. Es wäre toll, wenn dies auch zuhause beachtet und unterstützt werden würde.

Im Pazifik treibt ein Kontinent aus Müll, der so groß wie Europa ist, weil Müll nicht richtig entsorgt wird und über Gewässer ins Meer gelangt. Lag früher Treibholz am Strand, finden sich heute dort überwiegend Plastikteile. Die Kinder finden dies doof. Außerdem wollen sie nicht länger warten oder reden, sondern handeln!

→ Für die Müllsammelaktion brauchen die Kinder Müllsäcke, Handschuhe oder eine Müllzange. Abschluss ist im Arnimspark. Wer uns dort so gegen 11.15 Uhr besuchen will, kann dies gerne tun. Danach geht es zurück zur Schule.

Freilichtmuseum

Am Freitag, 22. September besuchen wir wieder das Freilichtmuseum, Falls ihr nichts Gegenteiliges von uns hört, läuft diese Erkundungsreise gleich ab wie am vergangenen Freitag.

Beratungstage

Vom 25. - 27. September finden unsere Beratungstage statt. Dabei geht es darum, die Lernberichte, die die Schüler*innen vor den Sommerferien erhalten haben, gemeinsam mit euch und eurem Kind zu besprechen.

Wir senden euch dazu Anfangs Woche einen Link, mit dem ihr euch einen für euch passenden Beratungstermin aussuchen könnt.

Kindertheater des Monats September: Bärenstarke Geschichten

Am Freitag, 29. September besuchen unsere Kinder in der Aula der Alten Schule am Wall die „Bärenstarken Geschichten 2“ mit dem Bielefelder Puppentheater Dagmar Selje

„Als die Erzählerin ihren alten Koffer aufklappt ist sie mit den Kindern schon mittendrin in einer zauberhaften Geschichte über Heimweh, Fernweh und eine bärenstarke Freundschaft. Im Frühjahr fährt ein Bär ans Meer und findet ein grünes Ei. Daraus schlüpft ein seltsames Vogeltier. Doch als der Winter kommt, wird der Freund aus der Ferne krank. Vielleicht hat er Heimweh, doch wo kommt er her? Die Antwort wartet weit über'm Meer... Als die Erzählerin ihren Koffer wieder zuklappt, liegt ein Hauch von Abschied in der Luft, aber auch die Erinnerung an ein starkes Bärenjahr und die Aussicht auf ein Wiedersehen.“

Der Eintritt beträgt 2 € pro Kind.

Hinweise

Infos aus dem Förderverein

Wir haben mittlerweile **49 Mitglieder** im Förderverein! *freu*

Die **Obst- und Gemüsebox** bekommen wir seit diesem Montag, 11.09.2017 **nicht** mehr vom Biohof Meiwes, sondern vom Biohof Meyer-Nordloh aus Blomberg.

Svenja und Alexander Meyer-Nordloh sind die Eltern von Lena-Sophie und finden die Idee total super. Nach einigen kurzen Gesprächen, hat Familie Meyer-Nordloh zugesagt, dass sie jeden Monat 2 Boxen komplett spenden werden. 😊

Die ersten Boxen, seit Anfang des Jahres hat uns Familie Lampe gesponsert, gefolgt von Familie Ameling, Familie Smolich. Dafür an dieser Stelle im Namen der Kinder und des Fördervereins ein ganz herzliches Dankeschön an Euch vier Familien!

Das Obst und Gemüse wird von den Kindern selbst geschnitten und als zusätzlicher Snack gegessen. Als weiterer Schritt zum selbständigen Lernen, wird die wöchentliche Bestellung oder gegebenenfalls Änderungen der Obst- und Gemüsesorten sowie deren Mengenangaben in den Aufgabenbereich der Kinder fallen. Diese Woche wurde sich in einer Gruppe bereits intensiv mit dem Thema beschäftigt. Die Kinder haben sich beim Schneiden des Obstes mit Bruchrechnung befasst. Dies werden alle Gruppen im Wechsel machen.

Damit sich dieses Angebot weiterhin an der Schule etablieren kann, sucht der Förderverein der Peter Gläsel Schule weitere Sponsoren, die dieses tolle Projekt unterstützen möchten, um die gesunde Ernährung und das Lernen der Kinder aktiv zu unterstützen.

Eine Box kostet derzeit im Durchschnitt 23,- Euro, dies kann je nach Menge und Artikel auch variieren.

Charity-Shoppen

Der Förderverein hat die Schule bereits im Mai 2017 beim Internetportal www.schulengel.de angemeldet. Eine schöne Gelegenheit ohne zusätzliche Kosten

Gelder für unsere Schule zu sammeln. Unter dem Motto: „Einkaufen und Gutes tun. Ohne Mehrkosten.“ erfahrt Ihr auf unserer Internetseite warum der Einkauf nicht teurer wird und wie der Ablauf funktioniert. Und hey, es ist kinderleicht. Versprochen. Hier stehen alle Informationen: <https://pgs-kinder.de/unterstuetzen-ganz-leicht/>

Die nächste **Mitgliederversammlung** findet am **Dienstag, 21.11.2017** von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Für die Mitglieder wird es hierzu eine gesonderte Einladung geben. Selbstverständlich begrüßen wir an diesem Abend gerne auch weitere interessierten Eltern.

Facebook

Selbstverständlich haben wir auch eine Facebook-Seite und freuen uns über jede Menge Likes und Fans!

<https://www.facebook.com/pgskinder/>

Also: Liken, Bookmarks, Empfehlen. Vielen Dank!



Info am Rande... **das Logo vom Förderverein**

Wir haben ein Logo erstellt, welches folgende Gedanken widerspiegelt:

Museum = Kultur und Bildung(-skunst)

Pinzel & Stift = Kunst

Glühbirne = Erfindergeist

Suchen & Filtern = Identifizieren von wichtigen Informationen, Analytisches Prozessdenken

Bei Fragen oder Anregungen zum Förderverein steht Euch selbstverständlich Franziska Sauerländer (Mama von Marie Isabella Louis gerne zur Verfügung.

Persönlich, per E-Mail, What's App, SMS oder per Post. Handy: +49 160 6109667, E-Mail: franzy@pgs-kinder.de

Übrigens...

Die Webseite des Fördervereins erreicht ihr so: <https://pgs-kinder.de>

B-WUSST Woche mit über 30 wundervollen Aktionen



Die B-WUSST Woche bietet einen Rahmen für Aktionen von engagierten Menschen, die unser Umfeld lebenswerter und nachhaltiger gestalten. Alle sind eingeladen, vorbeizukommen und mitzumachen!

Es ist für jeden etwas dabei: Beim Einrad fahren schnuppern für Klein und Groß, auf dem Treckeranhänger fahren und Äpfel probieren auf dem Lohmannshof der Lebenshilfe oder Dosen werfen beim Tag der Gehörlosen.

Man kann auch „Samenbällchen“ mit Querbeet rollen und bei der Solidarischen Landwirtschaftstruppe in Kohlstädt Gemüse ernten und einkochen.

Auch Kinder unserer Schule tragen etwas bei: eine große Müllaktion, inspiriert von den Global Goals der Vereinten Nationen. Diese Aktion findet am Donnerstag, 21. September statt.

Das ganze Programm findet ihr unter www.b-wusst.de/programm/ und als Übersicht im Anhang. Außerdem liegt es als Faltstadtplan in der Schule aus.

Weitere Infos zur [B-WUSST Woche](#) erhaltet ihr bei [Maren Weber](#).

Starke Kinder, starke Menschen – Arno Stern Detmold



Mit 22 Jahren arbeitete Arno Stern in einem Heim für Kriegswaisen in einem Pariser Vorort. Seine Aufgabe war es, die dort lebenden Kinder zu beschäftigen. Er ließ sie malen und begriff sofort die Wichtigkeit dieses Spieles, vorausgesetzt, dass es unter geeigneten Bedingungen geschieht. Er erfand dafür eine besondere Einrichtung, die bis zum heutigen Tage weiterbesteht: den MALORT, mit den schützenden Wänden und dem Palettentisch.

Am 28. September 2017 um 18:00 Uhr findet ein spannender Vortragsabend mit ihm und seinem Sohn im Sommertheater Detmold statt:

Arno Stern: „Wie man Kinderbilder nicht betrachten sollte...“

André Stern: „Dem Leben vertrauen“

Weiterführende Hinweise findet ihr unter www.malort-detmold.de.

Und sonst noch?

Für unsere Eltern haben wir auf der Webseite der Peter Gläsel Schule einen „internen“ Bereich eingerichtet, den ihr unter <http://www.pgschule.net/pgschule-intern> erreicht. Die dazu notwendigen Log-in-Daten haben wir euch per Mail zugeschickt. Bei Problemen mit dem Zugang wendet ihr euch an unsere Schullehrerin [Claudia Thater](#).

Wir bitten um Verständnis, falls beim Erhalt dieses Newsletters nicht gleich auch schon alle erwähnten Links auf unserer Webseite zur Verfügung stehen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran!

Termine Schuljahr 17/18 (ALLES)

Stand: 11.9.2017 – alle Angaben ohne Gewähr

Teamnachmittag	Ab 7.9.17 in der Regel jeden Donnerstagnachmittag
Spurgruppe	Mo 18. September 2017, 17 - 19 Uhr
LWL-Freilichtmuseum 2	Fr 22. September 2017
Beratungstage	Mo 25. – Do 28. September 2017
Kindertheater des Monats	Fr 29. September 2017, 11 Uhr "Bärenstarke Geschichten 2" mit dem Bielefelder Puppentheater Dagmar Selje
LWL-Freilichtmuseum 3	Termin noch offen
Beweglicher Ferientag	Mo 2. Oktober 2017
Tag der Deutschen Einheit	Di 3. Oktober 2017
LWL-Freilichtmuseum 4	Fr 6. Oktober 2017
LWL-Freilichtmuseum 5	Fr 13. Oktober 2017
Spurgruppe	Mo 16. Oktober 2017, 17 - 19 Uhr
Pädagogische Tage	Do 19. – Fr 20. Oktober 2017
Herbstferien	Mo 23. Oktober – Fr 4. November 2017
Ferienbetreuung	Mo 23. Oktober – Fr 27. Oktober 2017
Allerheiligen	Di 1. November 2017
Oberstufenpraktikum	Mo 6. November – Fr 22. Dezember 2017: Annett Eulenberger
Elternfortbildung	Sa 11. November 2017
Spurgruppe	Mo 13. November 2017, 17 - 19 Uhr
Vorlesetag	Fr 17. November 2017
2. Schulgemeinde	Mo 4. Dezember 2017, 19.30 Uhr
Offene Schule	Do 21. Dezember 2017, 9 Uhr (Schulschluss 11 Uhr)
Dienstbesprechung	Do 21. Dezember 2017, 11.30 Uhr

Beweglicher Ferientag	Fr 22. Dezember 2017
Weihnachtsferien	Sa 23. Dezember 2017 – Fr 6. Januar 2018
Spurgruppe	Mo 15. Januar 2018, 17 - 19 Uhr
Beratungstage	Mo 5. – Fr 9. Februar 2018
Rosenmontag	Mo 12. Februar 2018; wir feiern Karneval in der Schule
3. Schulgemeinde	Mo 19. Februar 2018, 19.30 Uhr
Spurgruppe	Mo 12. März 2018, 17 - 19 Uhr
Pädagogische Tage	Do 22. – Fr 23. März 2018
Osterferien	Mo 26. März – Sa 7. April 2018
Ferienbetreuung	Di 3. – Fr 6. April 2018
Spurgruppe	Mo 16. April 2018, 17 - 19 Uhr
Tag der Arbeit	Di 1. Mai 2018
Christi Himmelfahrt	Do 10. Mai 2018
Beweglicher Ferientag	Fr 11. Mai 2018
4. Schulgemeinde	Mo 14. Mai 2018, 19.30 Uhr
Pfingstmontag	Mo 21. Mai 2018
Pfingstferien	Di 22. – Fr 25. Mai 2018
Fronleichnam	Do 31. Mai 2018
Beweglicher Ferientag	Fr 1. Juni 2018
Spurgruppe	Mo 4. Juni 2018, 17 - 19 Uhr
Tag der offenen Tür	Sa 9. Juni 2018 10 - 14 Uhr
Kennenlernnachmittag	Sa 30. Juni 2018 14 - 16 Uhr
Sommerfest	Sa 30. Juni 2018 17 - 20 Uhr
Spurgruppe	Mo 9. Juli 2018, 17 - 19 Uhr
Offene Schule	Do 12. Juli 2018
Letzter Schultag	Fr 13. Juli 2018 (Schluss 11 Uhr)
Dienstbesprechung	Fr 13. Juli 2018, 11.30 Uhr

Sommerferien	Mo 16. Juli – Di 28. August 2018
Ferienbetreuung	Mo 30. Juli – Di 28. August 2018
Konferenzen und Schuljahresplanung	Mo 27. – Di 28. August 2018
Schulbeginn	Mi 29. August 2018
Einschulung	Do 30. August 2018

